

## 2. ÜBER PERSÖNLICHKEIT UND EINSTELLUNG.

Die beiden psychologischen Hauptgebiete, auf denen die Werbung oder Reklame beruht, sind die Tatsachen der Einstellung der Persönlichkeit und die Gleichförmigkeit des psychischen Geschehens.

Die geistige oder seelische Persönlichkeit des Menschen besteht in seinen psychischen Anlagen und Neigungen, kurz in seinen seelischen Dispositionen. Die körperliche Persönlichkeit umfaßt den Körper des Menschen und die leiblichen Dispositionen. Geistige und körperliche Persönlichkeit können aber nur begrifflich getrennt werden und hängen tatsächlich auf das allerengste zusammen. Denn einmal sind nach der den Psychologen geläufigen Arbeitshypothese des psychophysischen Parallelismus alle geistigen Vorgänge Begleitvorgänge gewisser körperlicher, nämlich gewisser Hirnvorgänge. Dann aber sind auch nach den Erfahrungen des gewöhnlichen Lebens die geistigen Dispositionen vielfach von körperlichen Zuständen abhängig, wie andererseits auch psychische Zustände auf das Körperleben Einfluß gewinnen. Die psychischen Tatsachen des Hungers, des Durstes und des Schmerzes werden z. B. durch rein somatische Zustände hervorgerufen und die im Hinblick auf gewisse Ziele verlaufenden Körperbewegungen (die sog. äußeren Willenshandlungen) werden durch geistige Vorgänge in die Wege geleitet. Angesichts des engen Zusammenhangs von Leib und Seele, aber auch mit Rücksicht auf die Tatsache, daß nur ein Teil der leiblichen Vorgänge für das Bewußtseinsleben nachweislich in Frage kommt, spricht man daher lieber als von der rein geistigen oder der rein körperlichen Persönlichkeit von der psychophysischen Persönlichkeit. Diese umfaßt die geistigen Anlagen und Nei-